

Nonstop-Lesen bis zum Reformationstag: Bibelmarathon in Worms gestartet

Die Lesungen finden nahe des großen Reformationsdenkmals auf dem Lutherplatz statt, auch nachts. Veranstalter ist die Adventgemeinde Worms, deren Pastor, Abraham Rangel-Flores, die Idee zu dieser integrativen, multikulturellen Veranstaltung hatte: „Jeder Bürger der Stadt Worms und Umgebung ist herzlich eingeladen, das Wort Gottes mitzuhören oder mitzulesen“, so Rangel-Flores. Es sei auch möglich, die Bibel in verschiedenen Sprachen zu lesen.

Aufmerksamkeit für die Bibel

Den Anfang machte Rabbiner Jochanan Guggenheim, der die jüdischen Gemeinden in Mainz und Worms betreut. Er las das erste Kapitel der Bibel im ersten Buch Mose auf Hebräisch. Ziel der Veranstaltung ist es, der Bibel zu verstärkter Aufmerksamkeit zu verhelfen. Die Heilige Schrift bildete auch für den Reformator Martin Luther die Grundlage, auf die er sich berief, als er am 18. April 1521 auf dem Wormser Reichstag den Widerruf seiner Schriften verweigerte. Die Stadt Worms gedenkt dieses Ereignisses mit einem umfangreichen Programm.

Zum Veranstalter

Die Siebenten-Tags-Adventisten sind eine evangelische Freikirche, die aus der Erweckungsbewegung des 19. Jahrhunderts hervorging. In der Bundesrepublik Deutschland sind knapp 35.000 Mitglieder in 552 Kirchengemeinden organisiert. Weltweit gibt es über 20 Millionen Mitglieder, die am Samstag, dem biblischen Ruhetag, ihre Gottesdienste

feiern. Weitere Informationen: www.bibelmarathon-worms.de